

22.06.2015

Mit Robin Hood durch den Bürgerwald

Interesse an Waldjugendspielen ungebrochen – 971 Drittklässler machen mit



Erstes Treffen mit Robin Hood (Hans Pöbl): Die dritte Klasse aus Julbach mit Lehrerin Monika Bauchspieß (hinten rechts) und Forstpaten Josef Kiefl (hinten links). – Fotos: Hamberger

Eggenfelden. Auch die achten Waldjugendspiele waren ein Renner. Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Pfarrkirchen verwandelte letzte Woche den Bürgerwald wieder in den "Sherwood Forest". 43 Klassen und damit fast alle Drittklässler aus dem Landkreis erlebten spannende Stunden mit Robin Hood und dem Sheriff von Nottingham.

"Bei den Waldjugendspielen geht es für die Kinder auch darum, ihnen den Wald als Ganzes näher zu bringen", betont Josef Kiefl, Leiter des Bereichs Forsten im AELF. Jedes Schulkind soll einmal mit einem Förster Zeit im Wald verbringen können. So lautet das Ziel der Bayerischen Forstverwaltung. Da in den dritten Klassen das Thema "Wald" auf dem Lehrplan steht, soll mit dieser Aktion das Wissen um den Wald als schutzwürdiges Objekt erweitert werden.

Und Unterricht im Wald ist etwas ganz anders als der in der Schule. "Es ist ein Erlebnis für die Schüler und zeigt, dass Lernen auch Spaß macht", sagt Anneliese Thaler. Die Lehrerin ist mit der 3. Klasse aus Unterdietfurt in den Bürgerwald gekommen. "Dabei ist die ganze Klasse gefordert, gemeinsam Lösungen zu finden und zusammenzuhalten", erklärt Maria Watzl. Die Försterin war neben ihrem Kollegen Michael Reichenwallner für die Organisation der viertägigen Aktion verantwortlich.

"Wir alle brauchen den Rohstoff Holz – Nutzholz, aber auch Energieholz", so Watzl. Gleichzeitig rücke der Naturschutz im Wald immer mehr in den Fokus der Öffentlichkeit. Denn die Gesellschaft stelle an den Wald zunehmend vielfältige, teilweise gegensätzliche Ansprüche. Gleichzeitig aber stelle man fest, dass der Mensch häufig nur eine der vielen Funktionen des Waldes wahrnimmt: die Aufgabe, die seinen eigenen Interessen entspricht. Kiefl: "Tatsächlich hat der Wald aber viele Funktionen zu erfüllen- und zwar alle nebeneinander, auf einer Fläche."



Im Wald der Sinne mussten Dinge aus dem Wald erfüllt werden: (von links) Gudrun Grabmeier vom Landschaftspflegeverband Rottal-Inn sowie Nicole Feldmann und Nastasja Mayerhofer mit ihrer Lehrerin Anneliese Thaler aus Unterdietfurt.



Mit Schwung und Elan überquert Bastian Wagner von der 3. Klasse aus Postmünster das verzauberte Moor, während seine Klassenkameraden – unterstützt von Forstoberinspektorin und Forstpatin Christine Zahnbrecher – das Seil spannen.

Die Veranstaltung für die Kinder soll den Wert des Waldes vermitteln. Dazu gehören viele Kleinigkeiten – z.B. den Kindern zu erklären, dass Robin Hood (dargestellt von Hans Pöbl) und seine Mannen im Wald nicht entdeckt werden, weil sie keine sichtbaren Spuren hinterlassen. Das heißt auch für die Besucher, keinen Abfall zu hinterlassen und alles hinter sich aufzuräumen. Begleitet wurde jede Klasse – manchmal waren elf gleichzeitig im Wald – von einem Forstpaten (20 waren im Einsatz), in diesem Fall von einem engen Vertrauten Robin Hoods. Er unterstützte die 971 Drittklässler, die an der Aktion teilnahmen, bei den verschiedenen Geschicklichkeitsspielen und Wissenstests rund um

den Wald.

Waren die an einer Station gestellten Aufgaben gelöst, gab es als Belohnung "Goldnuggets". So mussten alle Klassen etwa eine "magische Brücke" überwinden oder Holz für Marian, Robins Lebensgefährtin, sägen. Zudem galt es einen Schatz zu bergen und im Wald der Sinne Begriffe zu "erfühlen". Wer falsch lag, bekam es dort mit dem Sheriff von Nottingham alias Matthias Hafner, zu tun. Zu absolvieren war auch heuer die Station "Schatz von Greenwood". Dort mussten alle an einem Seil ziehen, damit einer ihrer Mitschüler ein verzaubertes Moor überwinden konnte und einen Beutel mit Goldnuggets zu holen. Zuletzt entdeckten die Kinder, dass der Wald nicht nur Robin Hood Unterschlupf bietet, sondern vielen Tieren, Vögeln, Pflanzen, Insekten und Pilzen Lebensraum.

– chr

URL:

http://www.pnp.de/region_und_lokal/paid_content/landkreis_rottal_inn/pfarrkirchen_simbach/pfarrkirchen/1720172_Mit-Robin-Hood-durch-den-Buergerwald.html

© 2014 pnp.de